

Schwabach/Mfr.
3.-4.7.2010

Veranstalter : RFV Schwabach u.U. e.V./SC 8556511

Turnierleitung: Sabine Stegner,
Nennungsschluss: 1.6.2010

Nennungen an: Meldestellenservice Inge Achatz, Faistenlohestr. 19, 81247
München, Tel: 089/ 81089219, Fax: 089/8115158, e-Mail: info@die-
meldestelle.de

Vorläufige ZE

Sa.: 1,2,3,4,5,6,7,8,9,11,16,17,19, 23,26

So.: 10,12,13,14, 15,18, 20,21, 22,24, 25,27,28

Ausweichtermin für Prüfung Nr. 15, 20, 21 ist der Samstag, 3.7.2010

Ausweichtermin für Prüfung Nr.7, 16 ist der Sonntag, 4.7.2010

Richter:

Heinz Dunz, Martina Finck, Jürgen Hagenheimer, Herbert Klier, Gottfried Keller,
Wolfgang Knigge, Johannes Pfahl, Petra Schmidt,

LK-Beauftragte/r: Johannes Pfahl

Turniertierarzt:

Dr. B. Siemers

Parcourschef/in

Klaus Mielsch

Parcourschef- Assistent/in

Andreas Vicedom

Teilnahmeberechtigung:

Wettbewerb Nr. 1-3 und 6-8 und LK 5:

Stamm-Mitglieder der Vereine der Stadt- und Lkrs. AN, N,N Land, FÜ, RH, SC,
NEA, RFV Schneeren e.V. und geladene Gäste.

Wettbewerb 4 und LK 0+6:

Stamm-Mitglieder der Vereine der Stadt- und Lkrs AN, N,N Land, FÜ, RH und
SC, sowie geladene Gäste.

LK1-3:

Stamm-Mitglieder der Vereine des Regionalverbandes Franken und des Reg.
Bez.-Oberpfalz, RFV Schneeren e.V. und geladene Gäste.

LK 4:

Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich des Reg.Bez.-Mittelfranken, RFV
Schneeren e.V.sowie geladene Gäste

Prüfung 22 (Mitsubishi Cup Franken 2010):

Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich des Regionalverbandes Franken,
keine geladenen Gäste, Kadererlaubnisse entfallen

Besondere Bestimmungen:

- Einsätze/Nennungen sind der Nennung als Scheck beizufügen, sofern nicht "online" genannt wird.
- Achtung NEON-Nenner: es wird keine Zeiteinteilung per Post versandt. Die Zeit- und Richtereinteilung sowie weitere Informationen finden Sie im Vorfeld der Veranstaltung auf der Homepage www.die-meldestelle.de oder www.fn-neon.de

- Unvollständige Nennungen werden nicht bearbeitet.
- WBO-Nennungen werden nur auf dem Nennungsvordruck wie regelmäßig in Bayerns Pferde Zucht und Sport veröffentlicht angenommen.
- Meldeschluss ist 90 Min. vor Beginn der Prüfung, wenn in der Zeiteinteilung nicht anders festgelegt.
- Stallungen stehen nicht zur Verfügung.
- Hunde sind an der Leine zu führen.
- In den Prüfungen/WB 1 – 18 sind pro Prüfung/WB und Teilnehmer/in 2 Pferde/Ponys erlaubt, wenn in der jeweiligen Prüfung/WB nicht anders festgelegt.
- Für Stamm-Mitglieder des Veranstalters entfällt der Nachweis der Mindestanforderungen.
- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Für Dressurprüfungen gelten die Aufgaben des aktuellen Aufgabenheftes
- Geldpreise:
 - In den Prüfungen Nr. 2, 9, 11, 19, 22 Platzierung und Auszahlung des Geldpreises gem. LPO § 25 4 (ohne Auszahlung des Geldpreises)
 - In den Prüfungen Nr. 10, 12-16, 20, 21, 23, 25 Auszahlung der Geldpreise gem LPO § 25 1, gem. Ziff. 3 erhalten die Platzierten nur 70 % des auszubezahlenden Geldpreises.
 - In den Prüfungen Nr. 17, 18, 24, 26, 27 Platzierung und Auszahlung des Geldpreises gem. § 25 1 (ein Drittel wird platziert, ein Viertel erhält Geldpreise)
 - In den Prüfungen Nr. 19 Auszahlung des Geldpreises gem. LPO Durchführungsbest. zu § 25
- Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Bayern, Ausgabe 2010 sowie die LPO Ausgabe 2008 und die WBO Ausgabe 2008.

Prüfungsplatz Dressur: 20 x 60 m Sand und 20 x 40 m Sand

Prüfungsplatz Springen: 40 x 75 m Sand

Abreiteplatz Dressur: 20 x 40 m Halle, 50 x 50 m Gras

Abreiteplatz Springen: 30 x 50 m Sand

Bestimmungen zum Mitsubishi Cup Franken 2010

Startberechtigt beim Finale sind alle Teilnehmer/innen, die in den Qualifikations-Turnieren in Franken 16 oder mehr Pkt. erreichten. Im Finale beginnt die Punktwertung bei 0 Pkt. Die Teilnehmer/innen qualifizieren sich nach folgendem Punktesystem: Sieger 20 Pkt., Zweiter 18 Pkt., Dritter 16 Pkt., danach: 15 bis 1 Pkt. absteigend. Es wird jeweils nur das punktbeste Pferd des Reiters gewertet.

Zusätzliche Wettbewerbsregeln für WB 28:

- Das endgültig startende Paar muss von den Teilnehmern bis zum Meldeschluss der Meldestelle benannt werden.
- Die Pas de Deux -Musik (nur CD!) ist beschriftet (Name der Teilnehmer/ Paars) spätestens bis Meldeschluss bei der Meldestelle abzugeben.
- Das Paar kann vor Beginn des Wettbewerbs in das Viereck einreiten. Die Wettbewerbe beginnen mit der ersten Grußaufstellung. Die Zeitnahme beginnt und endet mit dem jeweiligen Gruß (Toleranz +/- 20 sec, höhere Abweichungen führen zu Abzügen gemäß Leifaden, siehe WBO Teil IV, M5, Bewertung mit einer A und einer B-Note).
- Die geforderten Gangarten und Lektionen müssen von beiden Pferden gezeigt werden. Gangarten und Lektionen höherer Klassen sind nicht erwünscht und werden negativ bewertet, Die frei künstlerische Gestaltung erlaubt auch unübliche Hufschlagfiguren.

1. Reiter-WB (E)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Junioren Jahrg.92+jün. LK 0, Teilnehmer/-innen Jahrg. 92+93 nur Stamm-Mitglieder des Veranstalters. Altersangabe erforderlich., Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO
Einsatz: 6,00 VN: 15 SF: A

2. Dressurprüfung Kl.E (E + 100,00 €, ZP)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: LK6, Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Ausr. gem. LPO, Richtv: 402,A, Aufg: E3
Einsatz: 6,00 VN: 15 SF: K

3. Dressurwettbewerb Kl.E (E)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: LK0, Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Ausr. gem. WBO, Teil IV, L1/L2 (Ausbilder erlaubt) Richtv: WBO Teil IV,L3 1.2 Aufg: E4,
Einsatz: 6,00 VN: 15 SF: U

4. Pony Führzügel-Cross-Country (E)

Ponys: 4j.+ält. Teiln: Jahrg. 06-00 LK0, die an keinem anderem Wettbewerb teilnehmen, Führende Personen müssen mindestens 16 Jahre alt sein. Hilfszügel und Hilfsmittel (z. B. Sporen und Gerte) sind nicht erlaubt. Je Teilnehmer/in 1 Pony erlaubt. 2 Kinder je Pony zugelassen, Ausr. s.Text Richtv:
Einsatz: 6,00 VN: 10 SF: G

5. Schauwettbewerb (E)

Jump and Dog

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 0+6+5 Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: Der/die Reiter/ -in muss einen Parcours (max. Hindernishöhe 60 cm) mit dem Pferd überwinden und anschließend mit dem Hund einen Geschicklichkeitsparcours bewältigen. Es siegt das Trio (Pferd / Reiter / Hund) mit der schnellsten Gesamtzeit. Hindernisfehler werden in Strafsekunden umgewandelt. Geeignet für kleine bis mittlere Hunde.
Einsatz: 6,00 VN: 10 SF: Q

6. Stilspringwettbewerb Kl.E (E)

Pferde: 4j.+ält., Teiln: Junioren, Jahrg. 92+jün. LK 0+6 Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Teil IV,L5 Hindernishöhe 85 cm
Einsatz: 6,00 VN: 15 SF: C

7. Stilspringwettbewerb Kl.E (E)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 0+6 Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Teil IV,L5 Hindernishöhe 85 cm
Einsatz: 6,00 VN: 15 SF: M

8. Spring Reiter WB (E)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Junioren, Jahrg. 92+jün. LK 0 nur Jahrg. 92 + 93 nur Stamm-Mitglieder des Veranstalters. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Hindernishöhe 85 cm
Einsatz: 6,00 VN: 15 SF: W

9. Dressurreiterprüfung Kl.A (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 5,6 LK 6 nur Stamm-Mitglieder des Veranstalters. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: RA1
Einsatz: 8,50 VN: 15 SF: I

10. Dressurreiterprüfung Kl.L (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 4,5 nur Stamm-Mitglieder des Veranstalters. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: RL1
Einsatz: 8,50 VN: 15 SF: S

11. Dressurprüfung Kl.A (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 5,6 LK 6 nur Stamm-Mitglieder des Veranstalters. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: A4
Einsatz: 8,50 VN: 15 SF: E

12. Dressurpferdeprfg. Kl.A (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 4-6j.gem.LPO Teiln: Alle Alterskl. LK 1-6 Ausr. 70 Richtv: 353,A Aufg: DA3
Einsatz: 8,50 VN: 15 SF: O

13. Dressurpferdeprfg.Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

Pferde: 4-6 jähr. gem.LPO , Teiln: Alle Alterskl. LK 1-5 Ausr. 70 Richtv: 353,B
Aufg: DL2
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: F

14. Dressurpferdeprfg. Kl.M (E + 250,00 €, ZP)

Pferde: 5-7 jähr.gem.LPO Teiln: Alle Alterskl. LK 1-4 Ausr. 70 Richtv: 353,B
Aufg: DM1
Einsatz: 11,50 VN: 15 SF:-P

15. Dressurprfg. Kl.L - Tr. (E + 200,00 €, ZP)

Pferde: 5j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 3,4,5 LK 3 mit Pferden, die in DL u./o.
höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: L3
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: B

16. Dressurprfg. Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

- Kandare -

Pferde: 5j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4 LK 2 mit Pferden, die in DL u./o.
höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: L7
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: L

17. Dressurprüfung Kl.M* (E + 300,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4 LK 4 mit Pferden, die mind. 3x an 1.-
5. Stelle in DL u./o. höher platziert sind. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: M2
Einsatz: 13,00 VN: 15 SF: V

18. Dressurprüfung Kl.M* (E + 300,00 €, ZP)

Raiffeisen-Immobilien-Pokal

Pferde: 6j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4 LK 4 mit Pferden, die mind. 3x an 1.-
5. Stelle in DL u./o. höher platziert sind. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: M6
Einsatz: 13,00 VN: 15 SF: H

**19. Stilspringprüfung Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)
mit Standardanforderungen**

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 5,6 Ausr. 70 Richtv: 520,3f Aufg: P17
Hindernishöhe 95 cm
Einsatz: 8,50 VN: 15 SF: R

20. Springpferdeprüfung Kl.A (E + 150,00 €, ZP)**

Pferde: 4-6j.gem.LPO Teiln: Alle Alterskl. LK 1-6 Ausr. 70 Richtv: 363,1
Hindernishöhe 1,05 m
Einsatz: 8,50 VN: 15 SF: D

21. Staffetenspringen Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 5,6, Zwei Teilnehmer/innen bilden eine Staffete, Ausr. 70 Richtv: 521,A
Nachnennungen (per Papier) bis 2 Std vor der Veranstaltung möglich
Einsatz: 8,50 gilt je Stafette. VN: 6 SF: N, Einsatz fällig bei Startmeldung

22. Springprüfung Kl. A (E + 150,00 €, ZP)**

Pferde: 5j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 4,5,6 LK 4 mit Pferden, die in SL u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 501,A.1 Hindernishöhe 1,05 m
Einsatz: 8,50 VN: 15 SF: X

23. Springprüfung m. Idealzeit Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 3,4,5 LK 3 mit Pferden, die in SM** u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 535 Es wird eine Idealzeit festgelegt. Wird diese Idealzeit um mehr als 2 Sekunden unter- bzw. überschritten, so werden für jede weitere angefangene Sekunde 0,25 Strafpunkte angerechnet. Sollten zwei oder mehrere Teilnehmer strafpunktgleich innerhalb der Karenz der Idealzeit bleiben, so siegt derjenige, der der Idealzeit am nächsten kommt. Bei dieser Prüfung ist eine Außenanzeige der Zeitmessung nicht zulässig.
Hindernishöhe 1,15m
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: J

24. Springprüfung Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

Qualifikation zum Mitsubishi Cup Franken 2009

Pferde: 6j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 3,4,5 gem. Vorbemerkung. LK 5 mit Pferden, die in SA u./o. höher platziert sind. Je Teilnehmer/in 2 Pferde erlaubt.
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1 Hindernishöhe 1,15m
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: T

25. Zeitspringprüfung Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 3,4,5 LK 5 mit Pferden, die in SA u./o. höher platziert sind. Ausr. 70 Richtv: 501,C Hindernishöhe 1,15m
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: A

26. Springprüfung Kl.M* (E + 300,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4 LK 2 mit Pferden, die in SM** u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 501,A.1 Hindernishöhe 1,25m
Einsatz: 13,00 VN: 15 SF: K

**27. Springprüfung Kl.M* m.Siegerrunde/
Goldschläger-Pokal Springen (E + 350,00 €, ZP)**

Pferde: 6j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4 LK 2 mit Pferden, die in SM** u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 533,a In der Siegerrunde sind alle Strafpunktfreien bzw. das zu platzierende Viertel des Umlaufs startberechtigt. Fehler aus dem Grundparcours werden übernommen. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Zeit aus der Siegerrunde. Der Veranstalter behält sich vor, die Starterzahl in der Siegerrunde geringfügig zu erhöhen. Startfolge in der Siegerrunde nach Leistung, das beste Paar startet zum Schluss. Hindernishöhe 1,25m
Einsatz: 14,50 VN: 15 SF: U

28. Dressurwettbewerb Kür – Paare/ Pas de Deux mit Anforderungen analog Kl. A (E)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 4,5,6. 2 Reiter bilden ein Paar, Je Teilnehmer/ -in 1 Pferd erlaubt. Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Pferd: Trense/ Snaffle-bit, Bandagen und Damen oder Westernsättel sind erlaubt, Anzug Reiter: Der Reitweise entsprechende Kostüme erlaubt. Reithelmpflicht für alle Teilnehmer bis einschließlich 18 Jahre. Richtv: WBO Teil IV,L3 1.2 Analog Leitfaden Mannsch.-Dressur – Kür Paarklasse: beliebige Hufschlagfiguren (Zirkel, Schlangenlinien, Handwechsel) in den drei Gangarten: zusätzlich Mitteltrab, Mittelgalopp, Trab, Volte li und re (10m), (Mittelschritt, mind 40m zusammenhängend vorgeschrieben); Kommandos und Pfeifsignale erlaubt. Dauer der Aufgabe: 5 Min, Gem. Richten, mit einer WN von 10-0 (1 Dezimalstelle)
Einsatz: 10,00 gilt je Paar. VN: 3 SF: speziell , wird vom Veranstalter festgelegt. Einsatz fällig bei Startmeldung.